

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE
zu TO.-Pkt.

lfd. Nummer: 00204 \ 11 \ A

Amt 40 Amt für Schulen, Kultur, Sport und Jugend

Sachbearbeiter/-in: Herr Jaschewski

Eitorf, den 06.03.2003

Bürgermeister

i.V. _____
Erster Beigeordneter

**Vorblatt zu einem
A n t r a g
für den
öffentlichen Sitzungsteil**

Gremium und Datum:

Schulausschuss am 13.03.2003

Beratungsfolge:

Jugend-, Altenhilfe- und Sozialausschuss am 20.03.2003

Tagesordnungspunkt:

**Antrag der SPD Fraktion betreffend Abwicklung von Betreuungsmaßnahmen in den
Schulen u. der offenen Jugendarbeit durch freie Träger**

Antragstext:

s. Folgeseite

Antrag im Rahmen der Haushaltsberatungen 2003 (Sitzung des Rates am 16.12.2002)

Antragsteller
SPD-Fraktion

Betr.:

Abwicklung von Betreuungsmaßnahmen in den Schulen und der offenen Jugendarbeit durch freie Träger

Antragstext:

Wir begrüßen es ausdrücklich, dass sich unsere Aktivitäten in der Schulbetreuung auf dem richtigen Weg befinden. „8 bis 1“ und „13 plus“ laufen gut, wenn gleich die Rahmenbedingungen in einigen Bereichen verbessert werden könnten. Die Betreuung in den Ferienzeiten wird z. zt. geprüft. Solche Betreuungsmaßnahmen sind gerade für berufstätige Frauen von großer Bedeutung. Eine berufliche Tätigkeit wäre für diese Frauen oftmals nicht möglich. Hier müssen wir helfen, wo es eben geht. Hierzu bitten wir und dies beantrage ich hiermit zu prüfen, ob die Betreuungsmaßnahmen in den Schulen und die offene Jugendarbeit über freie Träger abgewickelt werden kann. Dies geschieht bereits in anderen Kommunen und Kreisen und hat sich gut bewährt.